

Das Holz

und seine Destillations-Producte.

Ueber die Abstammung und das Vorkommen der verschiedenen Hölzer. Ueber Holz im Allgemeinen, Holzschleifstoff, Holzcellulose, Holzimprägnirung und Holzconservirung; ferner über Meiler- und Retorten-Verkohlung, Holzessig und seine technische Verarbeitung, Holztheer und seine Destillations-Producte, Holztheerpech und Holzkohlen.

Nebst einem Anhange:

Ueber Gaserzeugung aus Holz.

Ein Handbuch

für Waldbesitzer, Forstbeamte, Fabrikanten, Lehrer, Chemiker,
Techniker und Ingenieure.

Nach den neuesten Erfahrungen praktisch und wissenschaftlich bearbeitet von

Dr. Georg Thinius

technischer Chemiker.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit 42 Abbildungen.

Das Holz und seine Destillations-Producte.

Ueber die Abstammung und das Vorkommen der verschiedenen Hölzer. Ueber Holz im Allgemeinen, Holzschleifstoff, Holzcellulose, Holzimprägnirung und Holzconservirung; ferner über Meiler- und Retorten-Verkohlung, Holzessig und seine technische Verarbeitung, Holztheer und seine Destillations-Producte, Holztheerpech und Holzkohlen.

Mit einem Anhange:

Ueber Gaserzeugung aus Holz.

Ein Handbuch

für Waldbesitzer, Forstbeamte, Fabrikanten, Lehrer, Chemiker,
Techniker und Ingenieure.

Nach den neuesten Erfahrungen praktisch und wissenschaftlich bearbeitet von

Dr. Georg Chenius

technischer Chemiker.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage

Mit 42 Abbildungen.



Wien. Pest. Leipzig.

A. Hartleben's Verlag.

1896.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Handwritten signature: Abraham Jandoch

Vorwort.

Nachdem die erste Auflage des Werkes „Das Holz und seine Destillations-Producte“ vergriffen ist, so sieht der Verfasser sich veranlaßt, eine zweite Auflage zu veranstalten und diese mit allen neuen Erfahrungen auf praktischem und theoretischem Gebiete auszustatten, wobei die mannigfachen Erfahrungen auf diesem Gebiete seit jener Zeit rückhaltlos in dieser neuen Auflage niedergelegt worden sind.

Unstreitig ist das Holz einer der wichtigsten organischen Körper unserer Erdoberfläche, welches nicht nur als Brennmaterial, sondern auch bei den verschiedensten Industriezweigen uns die wesentlichsten Dienste leistet und in Folge dessen als ein unentbehrliches Material bezeichnet werden muß. Die Vertheilung dieses wichtigen Stoffes auf unserer Erde ist sehr verschieden; während an manchen Punkten große Waldungen unendliche Flächen bedecken, sind andere Gegenden verhältnißmäßig arm; oder die Cultur des Bodens ist bereits so weit vorgeschritten, daß die Waldungen vollständig verdrängt wurden. Es ist um so wichtiger, für den Nachwuchs dieses für uns so unentbehrlichen Materiales hinreichend Sorge zu tragen, als sonst eine gänzliche Ausrottung der Wälder bevorsteht, wie dies bereits an einzelnen Punkten des Karstes und in Tirol der Fall ist. Eine Nachpflanzung an diesen Punkten ist mit großen Schwierigkeiten